# Breslauer Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Monta zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 215. Mittag-Ausgabe. Siebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Dinstag, den 26. März 1889.


## Deutschland.

**Berlin,** 25. März. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat die als Mitglieder der Provinzial-Steuer-Directionen angestellten Regierungs-Assessoren Dr. jur. Schmidt zu Danzig und Frischbier zu Berlin, sowie den Regierungs-Assessor, Ober-Zoll-Inspector Beck zu Thorn, ferner die in der landwirthschaftlichen Verwaltung als Special-Commissare beschäftigten Regierungs-Assessoren Holle zu Hörter, Koelman zu Bückeburg, Billerbeck zu Hameln und Gaede zu Nienburg zu Regierungs-Räthen ernannt.

Die Wahl des ordentlichen Lehrers am Real-Progymnasium in Biebrich a. Rh., Ludwig Stritter, zum Rector dieser Anstalt ist genehmigt worden. — Dem ordentlichen Lehrer Dr. Hüttig am Gymnasium zu Züllichau ist der Titel „Oberlehrer" verliehen worden.

Die Königliche Eisenbahn-Direction zu Bromberg ist mit der Anfertigung allgemeiner Vorarbeiten für eine Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Kallies, einerseits über Laatziger Brücke und Konraden (Reetz) nach Wulkow, andererseits über Neuwedel nach Arnswalde beauftragt worden. (R.-Anz.)

## Provinzial-Zeitung.

**Breslau,** 26. März.

**Die Ziehung der 1. Klasse 180. Königlich preußischer Klassen-Lotterie** wird nach planmäßiger Bestimmung am 2. April d. J., früh 8 Uhr, ihren Anfang nehmen.

* **Hochwasser.** Unser □-Correspondent schreibt uns unterm 25sten März c. aus **Sprottau:** Der Bober ist seit heut früh im Wachsen begriffen. Allem Anschein nach erhalten wir bedeutendes Hochwasser. Mittags zeigte der Boberpegel einen Wasserstand von 2,50 Meter; gegen Abend stand der Bober bereits 2,66 Meter. Auch die Sprotta ist außerordentlich hoch gestiegen. Durch sie sind bedeutende Strecken unter Wasser gesetzt worden. Sogar der Personenverkehr nach dem Schießhause wurde durch ihr Hochwasser unterbrochen, weshalb ein Nothlaufsteg gebaut wurde. Der Bober hat bereits die Viehweide überfluthet, auch die nach Mückendorf führende Straße steht unter Wasser, so daß der Verkehr per Kahn erfolgt. — * **Posen,** 25. März (Abends). Nachdem die Warthe gestern Abend wenige Centimeter gefallen, stieg sie heute Vormittag wieder rasch, begann aber am späten Nachmittag wieder schnell zu fallen. Aus der Provinz, ebenso von der russischen Grenze, wird strichweise starker Regen gemeldet. Die Orla hat bei Jutroschin die ganze Gegend überschwemmt und die Dombrozna die Stadt Görchen mit einem See umgeben. Besonders längs der Eisenbahnlinie Posen-Breslau zeigen sich große, weite Wasserflächen.

§ **Striegau,** 19. März. [Verschiedenes.] Nach dem vom landwirthschaftlichen Kreisverein Striegau festgestellten Programm für die am 29. Mai c. abzuhaltende allgemeine landwirthschaftliche Ausstellung von Thieren, Maschinen, Ackergeräthen, gewerblichen Gegenständen 2c. sind für Rinder und Pferde Staatsprämien im Gesammtbetrage von 900 Mark bezw. 400 Mark ausgesetzt. Um diese Preise können sich alle im hiesigen Kreise befindlichen Rinder- bezw. Pferdebesitzer, sofern sie dem Großgrundbesitze nach der jetzigen Kreisordnung bezw. dem Rittergutsbesitze nach der früheren Kreisordnung nicht angehören, bewerben. Für die Rinder bezw. Pferde der Großgrundbesitzer sind Ehrenpreise von Seiten des Vereins und mehrere vom Minister verliehene Medaillen bestimmt. Außerdem wird der Verein aus eigenen Mitteln 1000 Mark zu Prämien verwenden, abgesehen von einer Anzahl Ehrenpreise, welche von Gönnern des Vereins in Aussicht gestellt sind. — Heute wurde am hiesigen Progymnasium die Abiturienten-Prüfung abgehalten. Derselben hatten sich vier Ober-Secundaner unterzogen, welche sämmtlich die Prüfung bestanden. Zweien war auf Grund der guten schriftlichen Arbeiten das mündliche Examen erlassen worden. — Unter Vorsitz des Pastors prim. Günzel hielt der evangelische Krankenpflegeverein gestern seine Generalversammlung ab. Die Zahl der Mitglieder beträgt 330. Die Gesammteinnahme betrug 3020 M., darunter 993 M. Mitgliederbeiträge und 675 M. Geschenke. — Cantor Hähnel brachte am Sonntag das Musikwerk „Die Meerkönigin" von F. Hummel mit dem unter seiner Leitung stehenden Musikverein zur Aufführung. Die Solopartien hatten Fräul. Nacke und Frau Kaufmann Vogel übernommen. Die Aufführung war mit großem Fleiß vorbereitet und fand bei dem zahlreich anwesenden Auditorium eine allseitig beifällige Aufnahme. Auch die Männergesänge, welche der „Meerkönigin" vorhergingen, befriedigten allgemein.

## Telegramme.

**(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)**

* **Berlin,** 26. März. Gegenüber den bisherigen unbeglaubigten Mittheilungen über den Inhalt der Preßgesetznovelle schreibt die „Nat.-Ztg.": „Weder der jetzige, noch ein anderer Reichstag, besonders kein liberaler, wird die öffentliche Erörterung in Schrift und Wort unter Strafandrohungen stellen, welche je nach der Auslegung jeder freien Meinungsäußerung ein Ende machen könnten. Nachdem durch abgerissene Mittheilungen über den Inhalt der Novelle der Agitations-Stoff geliefert worden, dürfte sich die schleunige amtliche Veröffentlichung des Wortlauts empfehlen. Einen schlimmeren Eindruck, als die unbestimmte Inhaltsangabe, kann die Publicirung der Anträge wohl nicht haben. Wenigstens würde die Erörterung, welche sich jetzt doch nicht mehr verhindern läßt, dann eine zuverlässige Unterlage haben."

Im Gegensatze zur Mittheilung der „Post", wonach der Spruch der Commission in Sachen der „Volkszeitung" nicht vor Mitte April zu erwarten sei, hört die „Lib. Corr.", daß auf die Entscheidung mit Sicherheit noch im Laufe dieser Woche gerechnet werden darf.

Graf Herbert Bismarck wurde gestern von Salisbury empfangen.

Das „Deutsche Tagebl." erklärt sehr entrüstet gegenüber der „Freis. Ztg.", die Generalversammlung ihrer Actionäre sei in größter Harmonie verlaufen. Von einem Kampfe der Nationalliberalen und Conservativen sei keine Rede und es sei unwahr, daß es ein nationalliberales Börsen- und Handelsblatt geworden sei.

Ueber die Wahl des Reichstagsabgeordneten Websky für den Kreis Waldenburg, die am 11. Januar nach lebhafter Debatte zur nochmaligen Berichterstattung an die Wahlprüfungs-Commission zurückgewiesen wurde, ist ein schriftlicher Bericht erschienen. Die Commission beantragt jetzt, die Beschlußfassung über die Giltigkeit der Wahl auszusetzen und den Reichstag zu ersuchen, über 11 verschiedene Behauptungen des Protestes Beweis erheben zu lassen, darunter auch über das bekannte Circular des Kreisschulinspectors Gregorovius.

Am Sonntag Abend besichtigte der Kaiser in Potsdam das Modell zu seinem neuen Salonwagen, der 17½ Meter Länge hat und in Breslau angefertigt werden soll. Dem Kaiser erschien an dem Modell der Wagen nicht hoch genug. Ferner soll jede überflüssige Zierrath beseitigt werden und die Farbe blau-gelb dem Farbentone des Husaren-Dolman entsprechen.

Nach einer Depesche der „Voss. Ztg." aus Wien hat der König Milan während seines Aufenthalts 4 Mill. Frcs. bei einem Bankinstitute hinterlegt und sein in 10 Koffern verpacktes Archiv in Sicherheit gebracht.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

**Karlsruhe,** 25. März. Wie die „Karlsruher Zeitung" meldet, ist die Kronprinzessin von Schweden in den letzten Wochen vielfach leidend gewesen, ihr Zustand giebt indessen keine Ursache zu Besorgnissen und läßt einen günstigen Ausgang ihrer bevorstehenden Entbindung erwarten.

**St. Wendel,** 25. März. Amtliches Wahlresultat der am 20. d. Mts. stattgehabten Reichstagsersatzwahl in dem 6. Wahlkreise des Regierungsbezirks Trier (Ottweiler-St. Wendel-Meisenheim). Abgegeben wurden 15710 St., davon erhielt Freiherr von Stumm-Neukirchen (freiconservativ) 15332 St., ist demnach gewählt.

**Wien,** 25. März. Der Reichsrathsabgeordnete Landgraf Ernst Fürstenberg ist gestorben. — Die „Polit. Corresp." meldet aus Philippopel: Die Begrüßung zwischen dem Prinzen und Stambulow war sehr herzlich. Der Prinz erwartete Stambulow auf dem Bahnhofe und gab hierauf zu Ehren desselben ein Diner. Abends fand im Palais zu Ehren des Gemeinderaths, welcher dem Prinzen und der Herzogin Clementine von Coburg das Ehrenbürgerrecht verliehen, ein Festmahl statt.

**Budapest,** 25. März. In dem Local zur „Schießstätte" fand eine Arbeiterversammlung statt, wo auch der § 25 der Wehrvorlage besprochen wurde. Die inzwischen vor dem Local angesammelte Menschenmenge zog trotz polizeilicher Abmahnung nach dem Theresienring, wo sie von den zur Beihilfe herzugerufenen berittenen Polizisten und einer Compagnie Infanterie zerstreut wurde. Es heißt, die Menge habe eine Demonstration vor dem Club der Unabhängigkeitspartei beabsichtigt. Zahlreiche Verhaftungen erfolgten. Um 8½ Uhr war überall Ruhe. Die Truppen zogen nach ihrem Quartier ab.

**Prag,** 25. März. Prinz Moritz Hanau ist auf seiner Herrschaft Horowitz gestorben.

**Triest,** 25. März. Mittags fand auf dem festlich decorirten Stationsplatze die feierliche Enthüllung des Denkmals zur Erinnerung des Anschlusses Triests an Oesterreich in Anwesenheit des Statthalters Sterneck, der Spitzen der Behörden, der Consuln, des Gemeinderaths, von Deputationen und Vereinen und einer unabsehbaren Menge statt. Der Obmann des Denkmalcomités, Baron Morpurgo, der Statthalter, der Vicepräsident des Gemeinderaths von Luzzato hielten patriotische Ansprachen. Unter den Klängen der Volkshymne, während des Donners der Geschütze und unter tausendstimmigen Evivas fiel die Hülle des Denkmals.

**London,** 25. März. Graf Herbert Bismarck hatte heute eine längere Unterredung mit dem deutschen Botschafter Grafen Hatzfeldt und kehrte später nach Epsom zu Lord Roseberry zurück.

## Handels-Zeitung.

W. T. B. **Berlin,** 25. März. Die heute veröffentlichte Bilanz der Disconto-Gesellschaft für 1888 ergiebt folgende Ziffern: Kassenbestand 19865588 M., Wechselbestände 71194668 M., Reports 35484623 Mark, eigene Werthpapiere einschliesslich Consortial-Betheiligungen 36264140 M., Debitoren 76783847 M., Aval-Debitoren 4608734 M., Diverse 6171779 M. Zusammen 250373379 M.

Dagegen: Capital 60000000 M., Allgemeine und besondere Reserve 13721520 M., Deposit-Rechnungen mit Kündigung 20205666 M., Creditoren 110315498 M., Accepte 29089346 M., Aval-Verpflichtungen 4608734 M., Pensionskasse 1557995 M., Dividende 7200000 M., Diverse 3651222 M., Uebertrag auf neue Rechnung 23398 M. Zusammen 250373379 M.

W. T. B. **Dresden,** 25. März. Die heute hier stattgehabte General-Versammlung der Sächsischen Bank war von 35 Actionären besucht, welche 3415 Actien mit 249 Stimmen vertraten. Der Jahres-Abschluss und die vorgeschlagene Dividende von 4½ pCt., welche von morgen ab zahlbar ist, wurden einstimmig genehmigt. Die ausscheidenden Mitglieder des Verwaltungsrathes wurden wieder gewählt; der Generalconsul Arthur Rosenkrantz wurde neu in den Verwaltungsrath gewählt.

* **Obersohlesische Portland-Cement-Fabrik.** Oppeln, 25. März. In der heutigen Generalversammlung wurde der Geschäftsbericht pro 1888 genehmigt und dem Vorstande und Aufsichtsrath einstimmig Decharge ertheilt; die Dividende von zehn Procent kommt in Oppeln bei der Kasse der Gesellschaft, in Breslau bei der Breslauer Discontobank, in Berlin bei Herrn S. L. Landsberger und bei den Herren Gebrüder Guttentag sofort zur Auszahlung.

z. **Staatsbahn-Verkehr Breslau-Bromberg.** Am 1. April d. J. tritt für den vorbezeichneten Verkehr ein neuer Tarif in Kraft, durch welchen der Tarif vom 1. April 1885 nebst sämmtlichen Nachträgen vollständig aufgehoben wird.

z. **Staatsbahn-Verkehr Breslau-Altona.** Im Verkehr mit Hamburg B müssen den unter Zollverschluss im Ansage-(Begleitzettel-)Verfahren abzufertigenden Wagenladungen seitens der Versender Frachtbriefe in doppelter Ausführung mitgegeben werden, von denen das mit „Duplicat" bezeichnete Exemplar sämmtliche Angaben des Originalfrachtbriefes (auch die Frachteintragungen) wörtlich enthalten muss. Der Original-Frachtbrief wird den Zollpapieren, der Duplicat-Frachtbrief den Expeditionspapieren beigegeben.

z. **Wichtig für Viehversender.** Gemäss Zusatzbestimmung zu § 40 des Betriebs-Reglements für die Eisenbahnen Deutschlands müssen bei Viehtransporten auf der Eisenbahn zur Nachtzeit die Begleiter mit gut brennenden Laternen versehen sein. Diese Laternen werden nicht von der Eisenbahn-Verwaltung hergegeben, sondern sie müssen von den Begleitern beschafft werden. Sie sind nicht nur bei allen in der Nachtzeit abgehenden Sendungen mitzuführen, sondern auch bei solchen, welche auf der weitern Tour schliesslich in die Nachzeit hineinreichen. Für die Laternen der Viehbegleiter darf der Feuergefährlichkeit wegen Petroleum als Beleuchtungsmaterial nicht verwendet werden. Die Stations-Vorstände sind verpflichtet, die Laternen hierauf, sowie auf ihre sonstige Brauchbarkeit und Sicherheit hin jedesmal einer Prüfung zu unterziehen.

* **Unfall-Schaden-Statistik.** In den Monaten November und December wurden, wie uns mitgetheilt wird, bei der Transport- und Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft „Zürich" im Ganzen 3640 Schäden angemeldet. Während derselben Zeit wurden als definitiv erledigt registrirt: 40 Todes- und 91 Invaliditätsfälle, welche sich wie folgt vertheilen: Todesfälle: 1 auf Hagelversicherung, 8 auf die Metallurgie, 8 auf das Baugewerk, 6 auf die Textil-Industrie, 17 auf verschiedene Gewerbe. Invaliditätsfälle: 9 auf Einzel- und 2 auf die Militärversicherung, 20 auf das Baugewerk, 18 auf die Metallurgie, 15 auf die Textil-Industrie, 27 auf diverse Gewerbe. Ferner sind ca. 3500 Kurfälle regulirt worden.

* **Egyptische Finanzen.** Nach einer Meldung des Bureau Reuter aus Kairo beliefen sich die Einnahmen der Egyptischen Regierung während der Monate Januar und Februar auf 1428000 Pfd. St. E. d. h. um 245000 Pfd. St. E. mehr als während des entsprechenden Zeitraums des Jahres 1888.

### Ausweise.

W. T. B. **Die Einnahmen des Italienischen Mittelmeer-Eisenbahnnetzes** während der zweiten Decade des Monats März 1889 betrugen nach provisorischer Ermittelung: im Personenverkehr 1278068 Lire, im Güterverkehr 1936475 Lire, zus. 3214453 Lire, gegen 3112732 Lire in der gleichen Periode des Vorjahres, mithin mehr 101811 Lire.

W. T. B. **Wien,** 25. März. Bei den im Betriebe gestandenen 177 km langen Localbahnen der **Oesterr. Local-Eisenbahn-Gesellschaft** betrugen die provisorisch ermittelten Einnahmen im Monat Februar d. J. 80640 Fl. und in der Zeit vom 1. Januar bis Ende Februar 1889 176003 Fl., während die definitiven Einnahmen bei derselben Betriebslänge in der gleichen Periode des Vorjahres 62728 Fl. bezw. 132800 Fl. betragen haben.

Die provisorisch ermittelten, oben nicht inbegriffenen Einnahmen der 57 km langen Localbahn Hannsdorf-Ziegenhals betrugen in der Zeit vom 1. Januar bis Ende Februar 1889 23151 Fl.

### Concurs-Eröffnungen.

Ackerer und Handelsmann Friedrich Wilhelm Schorre und Frau in Dümmlinghausen. — Schuhmacher Eduard Henry Moritz zu Hamburg. — Schneider und Tuchhändler Jean Urselmann zu Krefeld. — Mühlenbesitzer Adolf Wentzig zu Thune bei Neuhaus. — Fuhrhalter Jacob Quiring in Pr.-Holland. — Kaufmannsfrau Ida Arndt zu Strelitz in Mecklenburg.

Schlesien: Hugo Leubuscher in Kreuzburg OS., Verwalter F. Mevius, Anmeldefrist 23. April.

### Eintragungen in das Handelsregister.

Procura gelöscht: Herrmann Lüders für die Firma Pangratz & Co. in Kaiserswalde bei Habelschwerdt.

### Breslau. Wasserstand.

25. März. O.-P. 6 m 58 cm. M.-P. 5 m 60 cm. U.-P. 2 m 98 cm. über 0.
26. März. O.-P. 6 m 9 cm. M.-P. 4 m 96 cm. U.-P. 3 m 10 cm. über 0.

### Marktberichte.

# **Breslau,** 26. März, 9½ Uhr Vorm. Der Geschäftsverkehr am heutigen Markte war im Allgemeinen schleppend, bei mässigem Angebot Preise unverändert.

Weizen bei mässigem Angebot unverändert, per 100 Kilogramm schles. weisser 16,10—17,50—18,10 Mk., gelber 16,00—17,30—18,00 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogramm 14,00—14,50 bis 14,80 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste feine Qualitäten behauptet, per 100 Kilogr 14,00—15,00 weisse 16,00 Mark.

Hafer schwacher Umsatz, per 100 Klgr. 13,50—13,80—14,30 Mark.

Mais ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 13,50—14,00—14,50 Mark.

Erbsen vernachlässigt, per 100 Kilogramm 12,50—13,50—15,00 Mark, Victoria 14,00—15,00—16,50 Mark.

Bohnen ohne Angebot, per 100 Kilogr. 18,00—18,50—19,00 Mark.

Lupinen ohne Aenderung, per 100 Kilogramm gelbe 7,50—8,60 bis 10,30 Mark, blaue 7,20—7,60—8,80 Mark.

Wicken mehr angeboten, per 100 Klgr. 13,50—14,50—15,50 Mark

Oelsaaten schwacher Umsatz.

Schlaglein unverändert.

| Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg. | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Schlag-Leinsaat | 21 — | 20 50 | 19 — | |
| Winterraps | 27 — | 26 — | 25 20 | |
| Winterrübsen | 26 — | 25 — | 23 60 | |
| Sommerrübsen | 26 — | 25 — | 23 70 | |

Rapskuchen unverändert, per 100 Kilogr. schles. 15,00—15,25 M, fremder 13,70—14 Mk.

Leinkuchen ruhig, per 100 Kilogramm schles. 16—16,50 Mk., fremder 14—15 Mark.

Palmkernkuchen ohne Aenderung, per 100 Kilogr. 12¾—13¼, September-October 11¾—12¼ M.

Kleesamen schwacher Umsatz, rother fest, 30—40—50—57 Mk., weisser ruhig, 30—35—45—65 Mark.

Schwedischer Klee ruhig, 35—40—50—60—68 M.

Tannenklee fest, 45—50—55—60—75 Mark.

Thymothee fest, 24—26—28—30 Mk.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 25,50—25,75 Mk., Hausbacken 22,00—22,50 Mk., Roggen-Futtermehl 10,20—10,60 M., Weizenkleie 8,70—9,40 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 3,50—4,00 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 32,00—34,00 Mark.

**Hamburg,** 25. März, Nachm. 3 Uhr, 30 Min. (Verspätet eingetroffen.) **Kaffee.** (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per März 87, per Mai 87, per September 88¾, per December 89. Tendenz: Behauptet.

**Hamburg,** 25. März. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: per März-April 22 Br., 21¾ Gd., per April-Mai 22¼ Br., 22 Gd., per Mai-Juni 22½ Br., 22¼ Gd., Juni-Juli 23 Br., 22¾ Gd., Juli-August 23½ Br., 23¼ Gd., August-September 24 Br., 23½ Gd., September-October 24½ Br., 24 Gd. — Tendenz: Fest.

**Berlin,** 25. März. [Producten-Bericht.] Weizen loco wenig verändert, Termine anfangs flau, schliessen befestigt. — Roggen loco sehr still, Termine anfangs flau, schliessen fest. — Hafer loco behauptet, Termine fest. — Roggenmehl niedriger einsetzend, schliesst fest. — Rüböl matt. — Spiritus anfangs matt, schliesst besser.

Weizen loco 173—193 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, fein gelber märkischer 187 M. ab Bahn bez., April-Mai 187½—187 bis 187¾ Mark bez., Mai-Juni 188¼—188—188½ Mark bez., Juni-Juli 189¼—188¾—189½ M. bez., September-October 187¼—187¾ Mark bez. — Roggen loco 140—151 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, April-Mai 148¼—149 M. bez., Mai-Juni 148¾—149¼ Mark bez., Juni-Juli 149½—150 M. bez., September-October 150½—151 Mark bez. — Mais loco 127 bis 135 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, April-Mai 119 Mark, September-October 119 M. — Gerste loco 122—195 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 138—163 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und guter preuss. 143—148 Mark, mittel und guter schlesischer 145—149 Mark, pommerscher, uckermärk. und mecklenburg. 144—149 M., fein preuss., schles. und pomm. 150 bis 158 Mark ab Bahn bez., April-Mai 140—140¼ M. bez., Mai-Juni 139 M. bez., Juni-Juli 138½—139 Mark bez. — Erbsen, Kochwaare, 155—200 M. per 1000 Kilo, Futterwaare 135—150 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 25,25 bis 24,25 M., Nr. 0: 22,50—21,50 Mark, Roggenmehl Nr. 0: 22,00—21,00 M., Nr. 0 u. 1: 20,75—19,75 M. bez., März und März-April 20,45—20,60 Mark bez., April-Mai 20,45—20,60 Mark bez., Mai-Juni 20,55—20,70 M. bez., Juni-Juli 20,65—20,80 M. bez. — Rüböl loco ohne Fass 57 M., März und März-April 57,8 M., April-Mai 57,2—57,3 M. bez., Mai-Juni 56,6 bis 56,8 M. bez., September-October 51,3—51,4 M. bez.

Petroleum loco 23,2 M.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 53,6 M. bez., März und März-April 52,5 Mark bez., April-Mai 52,4 bis 52,7 M. bez., Mai-Juni 52,9—53,1 M. bez., Juni-Juli 53,5—53,7 M. bez., Juli-August 54,1—54,2 Mark bez., August-September 54,5—54,7 Mark bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 34,2 M.

bez., März und März-April 33,1 M. bez., April-Mai 32,8—33,2 M. bez., Mai-Juni 33,3—33,6 M. bez., Juni-Juli 34—34,2 Mark bez., Juli-August 34,4—34,7 M. bez., August-September 34,9—35,1 M. bez., September-October 35,2—35,4 Mark bez.

Kartoffelmehl loco 25,25—25,75 M. bez., April-Mai 24,40 M. Br.

Kartoffelstärke trockene, loco 25,00 bis 25,50 Mark, April-Mai 24,40 Mark Br.

## Börsen- und Handels-Depeschen.

**Paris**, 25. März, Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 50, —. 5% priv. türk. Obligationen 436. 25. Banque ottomane 545, —. Banque de Paris 710, —. Banque d'escompte 513, 75. Credit foncier 1315, —. Credit mobilier 405. —. Panama-Kanal-Actien 55, —. 5% Panama-Kanal-Obligationen —, —. Rio Tinto 282. 50. Suezkanal-Actien 2242, 50. Wechsel auf deutsche Plätze 122⅞ Wechsel auf London kurz 25, 28. 3% Rente 85, 55. 4% unific. Egypter 445. —. 4% Spanier äussere Anleihe 75⅛. Meridional-Actien 765, —. Cheques auf London 25. 29½. Schwach in Folge Execution eines Coulissiers.

Comptoir d'escompte 110, —. Société Industrie des Metaux —.

**Paris**, 25. März, Abends. [Boulevard.] 3proc. Rente 85, 48. Neueste Anleihe 1872 —, —. Italiener 96, 05. 4proc. Ungarische Goldrente 86. Türken 1865 15, 22. Türkenloose —, — Spanier (neue) 75, 06. Neue Egypter 443, —. Banque ottomane 544, —. Lombarden —. Staatsbahn —. Rio Tinto 285. 62. Panama 53, —. Comptoir d'Escompte 107, —. Träge.

**London**, 25. März. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier 74⅝. 5% priv. Egypter 103⅛. 4% unif. Egypter 88. 3% garant. Egypter 100¾. Convertirte Mexikaner 40¼. 6% consol. Mexikaner 94¼. Ottomanbank 11¾. Suezactien 89. Canada Pacific 50⅞. Englische 2¾% Consols 98. Silber —, —. Platzdiscont 2⅞%. 4¼% egypt. Tributanleihen 89¼. De Beers Actien neue 15⅜. Rio Tinto 11¼. Rubinen-Actien 1⅝ Agio. Fest.

**London**, 25. März, Nachmittag 6 Uhr 25 Minuten. Preussische Consols 107, —. Engl. 2¾% Consols 98. Convert. Türken 15⅛. 1873er Russen 102⅝. Italiener 95⅛. 4% ungar. Goldrente 84¾. 4% unific. Egypter 87⅞. Ottomanbank 11⅝. Silber 42½. 6% consol. mexican. Anleihe 94. Priv. Egypter —.

**London**, 25. März. In die Bank flossen heute 269000 Pfd. Sterl.

**Frankfurt a. M.**, 25. März. Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 252⅝. Franzosen 205½. Lombarden —. Galizier 171⅜. Egypter 88, 30. 4% Ungar. Goldrente 86, —. 1880er Russen —, —. Gotthardbahn 140. 20. Disconto-Commandit 241. 20. Duxer —. Laurahütte —, —. Dresdener Bank 156, 20. 3% portug. Anleihe —. Schwächer.

**Frankfurt a. M.**, 25. März, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 46. Pariser Wechsel 80. 95. Wiener Wechsel 168. 05. Reichsanleihe 108. 30. Oesterr. Silberrente 70, 40. Oest. Papierrente —, —. 5% Papierrente 83, 70. 4% Goldrente 93, 30. 1860er Loose 123. 40. 1864er Loose —, —. Ungar. 4% Goldrente 86, 10. Ungar. Staatsloose —, —. Italiener 96, 40. 1880er Russen 92, 20. II. Orient-Anleihe 67. 90. III. Orient-Anleihe 67. 80. 4% Spanier 75. 30. Unific. Egypter 88, 40. Conv. Türken 15. 40. 4% Portug. Staatsanleihe 66. 20. 5% Portugiesische Convertirungs-Anleihe —, —. 5% serb. Rente 83, —. Serb. Tabaksrente 84. 50. 5% amort. Rumänen 96, 40. 6% conv. Mexikan. Anleihe 92. 30. Böhmische Westbahn 269⅞. Central-Pacific 111, 80. Franzosen 205¾. Galizier 172. Gotthardbahn 140. 40. Hessische Ludwigsbahn 111, —. Lombarden 84¼. Lübeck-Büchener 173, 20. Nordwestbahn 152⅜. Unterelbische Prioritäts-Actien —, —. Credit-Actien 253¾. Darmstädter Bank 172, 80. Mitteld. Creditbank 113. —. Reichsbank 133, 20. Disconto-Commandit 241, 20. Dresdener Bank 156, —. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 135, 50. 4% griechische Monopol-Anleihe 77, 10. 4½% Portugiesen 97, 80. Siemens Glasindustrie 163, —. 4% neue Rumänier —. Fest Privatdiscont 2%.

Nach Schluss der Börse: Creditactien 253¾. Franzosen 205½. Galizier 172. Lombarden 84⅜. Egypter 88, 50. Disc.-Commandit 241, 30. 6% cons. Mexik. äussere Anleihe —. Gotthardbahn —, —.

**Hamburg**, 25. März, Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 107½. Silberrente 70¾. Oesterr. Goldrente 93⅝. Ungar. 4% Goldrente 86. 1860er Loose 123½. Italienische Rente 96⅛. Credit-Actien 252¾. Franzosen 512½. Lombarden 211. 1877er Russen —. 1880er Russen 90½. 1883er Russen 112¼. 1884er Russen 98⅜. II. Orient-Anleihe 65⅝. III. Orient-Anleihe 65½. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 170⅝. Disc.-Commandit 241⅜. H. Commerz-Bank 131¼. Nationalbank für Deutschland —. Nordd. Bank 170¼. Gotthardbahn 140. Lübeck-Büchener Eisenbahn 173¼. Marienb.-Mlawka 79¼. Mecklenburger Fr.-Fr. 150¾. Ostpr. Südbahn 98¾. Unterelbische Pr.-A. 101¾. Laurahütte 135. Nordd. Jute-Spinnerei 156¼. A.-C. Guano-Werke 141½. Privatdiscont 2%. Hamb. Packetf.-Actien 147½. Dyn.-Trust-Actien 98. Fest.

**Amsterdam**, 25. März, Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-November verzl. 68½, do. Februar-August verzl. 68⅞. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 69¼, do. April-October verzl. 68⅞. Oesterr. Goldrente — 4% ungar. Goldrente 84½. 5% Russen von 1877 100⅝. Russ. grosse Eisenbahnen 122¼. do. I. Orient-Anleihe 63⅞, do. II. Orient-Anleihe 64. Conv. Türken 15. 5½% holländ. Anleihe 101½. 5% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen 105½. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 122⅞. Marknoten 59. 10. Russische Zollcoupons 191⅛. Hamburger Wechsel 59. —. Wiener Wechsel 98. —. Londoner Wechsel kurz —. —.

**Petersburg**, 25. März, Nachm. Wechsel auf London 3 Mt. 93, 20, russ. II. Orientanleihe 99¾, do. III. Orientanleihe 100½, do. Anleihe von 1884 147½, do. Bank für auswärtigen Handel 245, Petersburger Disconto-Bank 650, Warschauer Disconto-Bank —. Petersburger internat. Bank 496½, Russische 4½% Bodencreditpfandbriefe 142, Grosse russ. Eisenbahn 237, Kurs-Kiew-Actien 350.

**Newyork**, 25. März, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95¼. Wechsel auf London 4, 85¾. Cable transfers 4, 89½. Wechsel auf Paris 5, 19⅜. 4% fund. Anleihe 1877 129½. Erie-Bahn 27¼. Newyork-Centralb. 106½. Chicago-North-Western-Bahn 103½. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in Newyork 10⅛. Baumwolle in New-Orleans $9^{13}/_{16}$. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7, —. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 6, 90. Rohes Petroleum 7, 25. Pipe line Certificats 91⅞. Mehl 3, 25. Rother Winterweizen loco 91. Weizen per März 89½, per April 89⅝. per Decbr. 92¼. Mais (old mixed) 43½. Zucker (Fair refining muscovados) 5½. Kaffee Rio 19. Schmalz loco 7, 37. Rothe & Brothers 7, 65. Kupfer —, —. Getreidefracht 3.

**Liverpool**, 25. März. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 10000 B. Stetig. Tagesimport 27000 B.

**Liverpool**, 25. März, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 10000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Stetig. Middl. amerikanische Lieferung: Septbr.-October $5^{7}/_{16}$ Verkäuferpreis, October-Novbr. $5^{5}/_{16}$ Käuferpreis, November-Decbr. $5^{9}/_{32}$ Verkäuferpreis.

**Paris**, 25. März. Abends 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per März 25, 25, per April 25. 25, per Mai-Juni 25, 50, per Mai-August 25, 40. Mehl ruhig, per März 55, 40, per April 55, 50, per Mai-Juni 56, 00, per Mai-August 55, 90. Rüböl behauptet, per März 81, 00, per April 77, 00, per Mai-August 70, 00, per Septbr.-Decbr. 60, 00. Spiritus ruhig, per März 40, 75, per April 41, 25, per Mai August 42, 50, per Septbr.-Decbr. 41, 50.

**London**, 25. März. An der Küste 3 Weizenladungen angeboten — Wetter: Regen.

**London**, 25. März, Vorm. Die Getreidezufuhren betrugen in der Woche vom 16. bis zum 22. März: Englischer Weizen 3158, fremder 36230, englische Gerste 3093, fremde 17830, englische Malzgerste 21936, fremde —, englischer Hafer 1178, fremder 40187 Qrts. Englisches Mehl 18045, fremdes 15446 Sack und — Fass.

**London**, 25. März. Chili-Kupfer 41 Käufer, per 3 Monat 41 nom. (Spätere Meldung.) Chili-Kupfer 42½, per 3 Monat 42½.

**Glasgow**, 25. März. Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche 8500 gegen 6000 Tons in derselben Woche des vorigen Jahres.

**Amsterdam**, 25. März, Nachm. Bancazinn 57.

**Antwerpen**, 25. März. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen still. Roggen unverändert. Hafer still. Gerste ruhig.

**Antwerpen**, 25. März, Nachm. 4 Uhr 50 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss. loco 16¼ bez., 16⅜ Br., per März 16⅛ Br., per April 16 Br., per September-Decbr. 16⅞ bez., 17 Br. Ruhig.

**Hamburg**, 25. März, Nachm. Petroleum ruhig, Standard white loco 6, 25 Br., 6, 15 Gd., pr. April 6, 25 Br. — Wetter: Regnerisch.

**Bremen**, 25. März. Petroleum (Schlussbericht) ruhig, Standard white loco 6, 15 bez. u. Br.

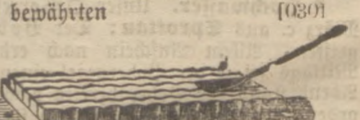
### Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

| März 25., 26. | Nachm. 2 Uhr. | Abends 9 Uhr. | Morgens 7 Uhr. |
|---|---|---|---|
| Luftwärme (C.) | + 7°,4 | + 6°,6 | + 6°,2 |
| Luftdruck bei 0° (mm) | 747,8 | 746,3 | 742,0 |
| Dunstdruck (mm) | 7,2 | 6,2 | 5,9 |
| Dunstsättigung (pCt.) | 94 | 85 | 84 |
| Wind (0—6) | W. 1. | SW. 2. | W. 1. |
| Wetter | trübe. | bedeckt. | bedeckt. |
| Höhe der Niederschläge seit gestern früh | | | 2,12 |

Gestern öfters Regenschauer mit wechselnder Stärke.


Unsere seit 4 Jahren als vorzüglich bewährten [030]

**Hartguß-Wellen-Roststäbe**



empfehlen wir allen Besitzern von Feuerungsanlagen.

**Größte Haltbarkeit. — Große Ersparniß an Heizmaterial.**

Zeugnisse von Behörden, Zuckerfabriken u. sonst. Industrien. Prospecte gratis

**Stanislaus Lentner & Co., Breslau,**

Eisengießerei, Maschinenbauanstalt und Dampfkesselfabrik.


# Courszettel der Berliner Börse vom 25. März 1889.

### Gold, Silber und Banknoten.

| | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|
| 20 Frcs.-Stücke | 16,22 bz | 16,20 G |
| Imperials | 16,70 G | 16,70 G |
| Engl. Noten 1 L. Sterl. | 20,49 bz | 20,46 G |
| Oesterr. Noten 100 Fl. | 168,45 bzB | 168,60 bz |
| Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin) | — — | — — |
| Russ. Noten 100 R. | 218,35 bz | 218,50 bz |
| Russ. Zollcoupons | 324,50 G | 324,50 bzB |

### Deutsche Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 108,50 bz | 109,30 bz |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 103,80 bzG | 103,80 bzG |
| Preuss. Consols | 4 | vsch. | 108,30 bzG | 107,70 bzG |
| dto. dto. | 3½ | 1/4 1/10 | 104,50 G | 104,60 G |
| dto. Staats-Anleihe | 4 | 1/1 1/7 | 104,10 G | 104,10 G |
| dto. Staats-Schuldsch. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,70 G | 101,60 G |
| Berliner Stadt-Obligation | 4 | vsch. | 103,70 bzG | 103,70 bz |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Breslauer Stadt-Anleihe | 4 | 1/4 1/10 | 105,00 G | 105,00 G |
| Posensche neue Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 102,30 G | 102,20 bz |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,70 bz | 101,70 B |
| Schles. landsch. Pfdb. Lit. A. | 3½ | 1/1 1/7 | 101,60 bz | 101,50 G |
| Posensche Rentenbriefe | 4 | 1/1 1/7 | 105,90 bzG | 105,80 bzG |
| Schlesische dto. | 4 | 1/4 1/10 | 105,90 bzG | 105,80 bzG |
| Hamb. Staats-Anleihe | 3 | 1/5 1/11 | 92,80 bzG | 92,90 bzB |
| Hamburger Rente von 1878 | 3½ | 1/2 1/8 | 102,80 G | 102,80 bzG |
| Sächsische Rente von 1876 | 3 | vsch. | 95,10 G | 95,20 B |

### Deutsche Hypotheken-Certificate.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| D. Grunder.-Bank III. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 102,25 G | 102,00 G |
| dto. dto. IV. rz. 110 | 3½ | 1/1 1/7 | 102,10 G | 102,00 G |
| dto. dto. V. | 3½ | 1/1 1/7 | 98,10 G | 98,00 bzG |
| Deutsche Hypothek. IV.-VI | 5 | vsch. | 112,10 G | 112,10 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 103,10 bzG | 103,10 bzG |
| dto. dto. | 4 | 1/4 1/10 | 103,10 bzG | 103,10 bzG |
| Hamb. Hypothek.-Pfandbr. | 4 | 1/1 1/7 | 103,50 bzG | 103,50 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 99,50 bzG | 99,50 bzG |
| H. Henckel'sche rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 106,50 G | 106,50 B |
| dto. (Wolfsberg.) rz. à 105 | 4½ | 1/4 1/10 | 105,25 G | 105,25 G |
| Meininger Hypoth.-Pfdbr. | 4 | 1/1 1/7 | 103,00 bzG | 103,00 bzG |
| Nrd. Grunder.-Hyp.-Pfdbr. | 4 | 1/1 1/7 | 102,75 G | 102,75 bzG |
| Pomm. Hyp.-Pfdb. I. r. 120 | 5 | 1/1 1/7 | 108,80 G | 109,00 B |
| dto. dto. II. u. IV. r. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 106,25 G | 106,25 G |
| dto. dto. II. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 104,00 G | 104,25 G |
| dto. dto. I. | 4 | 1/1 1/7 | 99,90 bzG | 99,90 bzG |
| Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 113,90 G | 113,30 G |
| dto. dto. III. 1882 | 5 | vsch. | 108,60 G | 108,60 G |
| dto. dto. V. 1886 | 5 | vsch. | 108,60 G | 108,60 G |
| dto. dto. IV. Ser. rz. 115 | 4½ | 1/1 1/7 | 115,75 G | 115,50 G |
| dto. dto. | 4 | vsch. | 103,10 bzG | 103,50 bzG |
| Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | 114,25 G | 114,25 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | 1/1 1/7 | 110,90 bz | 110,90 bz |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 102,60 bzG | 102,70 bz |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,40 bzG | 100,25 bzG |
| Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120 | 4½ | 1/1 1/7 | 117,75 G | 117,10 G |
| dto. dto. VI. rz. 110 | 5 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. dto. div. | 4 | vsch. | 103,00 bzG | 103,00 bzG |
| dto dto. div. | 3½ | vsch. | 99,70 G | 99,70 bzG |
| Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf. | 4 | 1/1 1/7 | 103,25 G | 103,20 bzG |
| dto. dto. dto. | 3½ | vsch. | 99,75 G | 99,75 G |
| Schles. Bod.-Cr.-Pfandbr. | 5 | vsch. | 104,60 G | 104,60 G |
| dto. dto. rz. 110 | 4½ | vsch. | 112,30 G | 112,30 G |
| dto. dto. | 4 | 1/1 1/7 | 104,00 bzG | 104,10 G |
| dto. dto. | 3½ | 1/1 1/7 | 100,30 bzG | 100,40 G |

### Ausländische Fonds.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| Argentin. Goldanl. | 5 | 1/1 1/7 | 96,20 B | 96,20 bzB |
| Buenos Ayres | 5 | 1/1 1/7 | 96,90 B | 96,90 bz |
| Bukarester Anl. von 1888. | 5 | 1/6 1/12 | 95,20 bzB | 95,20 bzG |
| Chinesische 5½% Staats-Anl. | 5½ | 1/5 1/11 | 113,90 bz | 113,30 bz |
| Eidgenössische | 3½ | 1/1 1/7 | 102,90 bz | 102,90 bz |
| Egypter | 4 | 1/5 1/11 | 88,50 ebzB | 88,50 bzG |
| dto. Tribut-Anleihe | 4¼ | 10/4 u. 10 | 88,90 bzG | 89,00 bzG |
| dto. | 4½ | 20/6 u. 12 | 99,50 bzG | 99,50 bzG |
| Griechische Anl. v. 81–84 | 5 | 1/1 1/7 | 88,25 bz | 89,10 bz |
| Italienische Rente | 5 | 1/1 1/7 | 96,40 bz | 96,30 bzG |
| Mexikanische Anleihe | 6 | 1/4 jhl. | 93,80 bz | 94,10 bz |
| Oesterr. Goldrente | 4 | 1/4 1/10 | 93,50 bzB | 93,50 bzG |
| dto. Papierrente | 4⅕ | 1/2 1/8 | 70,10 bz | 70,20 bzB |
| dto. dto. | 5 | 1/3 1/9 | 83,90 bz | 83,90 bzB |
| dto. Silberrente | 4⅕ | 1/1 1/7 | 70,50 bzG | 70,60 bz |
| Poln. Pfandbriefe | 5 | 1/1 1/7 | 64,60 G | 64,80 bz |
| dto. Liquidat.-Pfandbr. | 4 | 1/6 1/12 | 58,00 B | 58,10 G |
| Portug. Conv.-Anl. | 5 | 1/4 1/10 | 100,00 G | 100,00 G |
| Portug. Staats-Anl. von 1884 | 4½ | 1/4 1/10 | 97,75 bzG | 97,75 bzG |
| Rumänische Anl. von 1880. | 6 | 1/1 1/7 | 107,40 bz | 107,25 bzG |
| dto. amortis. Rente | 5 | 1/4 1/10 | 96,60 bzG | 96,80 bzG |
| dto. Eisenb.-Oblig. | 5 | 1/6 1/12 | 101,75 bzG | 102,00 B |
| Russ. Anl. von 1877 (gar.) | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 G | 102,50 G |
| dto. von 1880 (Rbl. 125) | 4 | 1/5 1/11 | 91,80 bz | 92,25 bz |
| dto. von 1883 | 6 | 1/6 1/12 | 114,90 bzG | 115,00 ebzG |
| dto. von 1884 | 5 | 1/5 1/11 | 102,75 bz | 103,10 bz |
| dto. von 1889 | 4 | 1/4 jhl. | 92,10 bz | 92,25 bz |
| dto. Orient-Anleihe II. | 5 | 1/1 1/7 | 67,60 bz | 67,75 G |
| dto. dto. III. | 5 | 1/5 1/11 | 67,60 bz | 67,75 ebz |
| dto. innere Anl. v. 1887 | 4 | 1/4 1/10 | 56,20 B | 56,40 G |
| dto. Bodencred.-Pfandbr. | 4½ | 1/1 1/7 | 96,30 bz | 97,25 bz |
| dto. Centralb.-Pfd. Ser. I. | 5 | 1/1 1/7 | 82,50 bzG | 83,60 G |
| Russ.-Poln. Schatz-Oblig. | 4 | 1/4 1/1 | 90,80 bz | 90,90 bz |
| Schwed. Anleihe | 3 | 1/2 1/8 | 87,90 G | 88,00 bzG |
| Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879 | 4½ | 1/4 1/10 | 104,25 bz | 104,00 G |

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| Serb. amort. Rente | 5 | 1/1 1/7 | 82,50 bzG | 82,75 bzG |
| dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 84,60 bzG | 84,75 bzG |
| Türkische Anleihe von 1865 | 1 | 1/3 1/9 | 15,40 bz | 15,50 ebzB |
| dto. dto. von 1888 | 5 | 1/5 1/11 | 79,40 bz | 79,50 bz |
| Ungarische Goldrente | 4 | 1/1 1/7 | 85,80 bzG | 86,10 bzG |
| dto. Eisenbahn-Anl. 1889 | 4½ | 1/2 1/8 | 98,40 bzG | 98,50 B |
| dto. Papierrente | 5 | 1/6 1/12 | 79,40 bz | 79,40 G |

### Loose.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anleihe von 1867 | 4 | 1/2 1/8 | 145,75 ebzB | 145,25 G |
| Baier. Prämien-Anleihe | 4 | 1/6 | 144,90 bz | 144,50 bzG |
| Barletta 100 Lire-Loose | — | — | 46,75 bz | 47,20 bzB |
| Braunschw. 20 Thlr.-Loose | — | — | 106,50 bzB | 106,10 bz |
| Bukarester Loose | — | — | 49,50 B | 49,50 B |
| Cöln-Mindener Präm.-A.-S. | 3½ | 1/4 1/10 | 143,50 bz | 143,10 bz |
| Dessauer St.-Präm.-Anl. | 3½ | 1/4 | 139,00 bz | 138,50 B |
| Finnl. 10 Thlr.-Loose | — | — | 54,00 bz | 54,00 bz |
| Goth. Grunder.-Präm.-Pfdb. | 3½ | 1/1 1/7 | 113,00 bzG | 113,75 bzG |
| dto. dto. II. | 3½ | 1/1 1/7 | 110,75 bzG | 111,50 bzG |
| Hamburger 50 Thlr.-Loose | 3 | 1/3 | 148,00 G | 148,25 G |
| Kurhessische 40 Thlr.-Loose | — | — | 324,50 B | 324,50 B |
| Lübecker 50 Thlr.-Loose | 3½ | 1/4 | 140,90 bz | 140,90 bz |
| Mailänder 10 Lire-Loose | — | — | 19,25 bz | 18,50 bz |
| Meining. Prämien-Pfandbr. | 4 | 1/2 | 130,25 bz | 130,00 B |
| dto. 7 Fl.-Loose | — | — | 27,25 B | 27,00 B |
| Oesterr. (Credit) von 1858 | — | — | 328,00 G | 327,75 bz |
| dto. Loose von 1860 | 5 | 1/5 1/11 | 123,50 bzG | 123,10 bz |
| dto. dto. von 1864 | — | — | 318,50 bz | 319,75 bz |
| Oldenburger 40 Thlr.-Loose | 3 | 1/2 | 136,90 bz | 136,90 bz |
| Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855 | 3½ | 1/4 | 172,40 bz | 172,80 bz |
| Raab-Gratzer | — | 15/4 10 | 106,25 bz | 106,30 bz |
| Russ. Präm.-Anl. von 1864 | 5 | 1/1 1/7 | — — | 184,25 bz |
| dto. dto. von 1866 | 5 | 1/3 1/9 | 167,00 bz | 165,75 bz |
| Schwedische 10 Thlr. Loose | — | — | — — | 85,00 bz |
| Türkische 400 Frcs.-Loose | fr. | — | 46,50 bzG | 47,50 bz |
| Ungarische Loose | — | — | 249,40 ebzG | 249,80 bz |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

| | Div. 1887. | Div. 1888. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|---|
| Breslau-Warschau | 1,40 | 2¼ | 1/1 | 61,50 bzG | 61,80 bzG |
| Dortm.-Enschede | 4½ | — | 1/1 | 118,50 B | 118,30 bz |
| Marienb.-Mlawka | 5 | — | 1/1 | 113,00 bzG | 113,30 bz |
| Ostpr. Südbahn | 5 | 5 | 1/1 | 118,50 bzG | 118,50 ebzG |
| Saalbahn | 5 | — | 1/1 | 114,00 bzG | 114,25 bzG |
| Weimar-Gera | 3 | — | 1/1 | 92,00 bzG | 92,20 bzG |

### Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1887. | Div. 1888. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachen-Mastricht | 1⅞ | — | 1/1 | 66,10 bzG | 67,50 bzG |
| Dortmund-Enschede | 2¾ | 3¼ | 1/1 | 94,75 bz | 95,00 bzG |
| Eutin-Lüb. Lit. A. | 1 | — | 1/1 | 47,10 bzG | 47,60 bzG |
| Frankf. Güter-Eisnb. | 6¼ | 4½ | 1/1 | 110,50 bz | 110,50 bz |
| Ludwgsh.-Bxbch. | 9 | 9⅞ | 1/4 1/10 | 235,00 bz | 234,75 bz |
| Lübeck-Büchen | 7¼ | — | 1/1 | 177,20 bz | 177,50 bz |
| Mainz-Ludwigshaf. | 4⅙ | — | 1/1 | 114,60 bz | 115,00 bzG |
| Marienb.-Mlawka | 1 | — | 1/1 | 83,50 bz | 83,50 bzB |
| Meckl. Friedr.-Fr. | 5,80 | — | 1/1 | 154,60 bz | 155,50 bz |
| Ndschl.-Mrk. St.-Act. | 4 | 4 | 1/1 1/7 | 103,10 G | 103,00 G |
| Niederwald-Bahn | 2½ | 2½ | 1/1 | 76,00 bzG | 77,00 bzG |
| Ostpreuss. Südbahn | 0 | 6 | 1/1 | 103,00 bz | 102,80 B |
| Weimar-Gera | 0 | — | 1/1 | 25,30 bzG | 25,30 G |

### Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

| | Div. 1887. | Div. 1888. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|---|
| Böhm. Westbahn | 7½ | — | 1/1 | 134,20 bz | 134,90 bz |
| Dux-Bodenbach | 7½ | — | 1/1 | 194,25 bz | 196,00 bzG |
| Galiz. Carl-Ludw.-B. | 4 | — | 1/1 | 86,50 bz | 86,10 bz |
| Gotthardbahn | 5 | — | 1/1 | — — | 144,60 B |
| Iwang. Dombr. (gar.) | 5 | — | 1/1 1/7 | 97,00 bzG | 97,25 bzG |
| Kaschau-Oderberg | 4 | — | 1/1 | 65,70 G | 65,75 bzG |
| Kronpr.-Rudolfbahn | 4¾ | — | 1/1 | — — | — — |
| Lemberg-Czernow. | 6¾ | — | 1/5 1/11 | 96,90 bzG | 97,40 bzG |
| Meridional-Actien | 7⅕ | — | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Mittelmeer-Eisenb. | 5⅘ | — | 1/7 | 120,00 B | — — |
| Mosko-Brest | 3 | 3 | 1/1 | 64,90 B | 65,00 G |
| Oest.-Franz. Staatsb. | 3½ | — | 1/1 | 102,80 bz | 103,25 bz |
| Oest. Nordwestbahn | 4 | — | 1/1 | 76,20 bz | 75,70 bzG |
| dto. (Elbthalbahn). | 3½ | — | 1/1 | 90,70 G | 90,90 bz |
| Oest. Südbahn (Lb.) | ⅖ | — | 1/5 | 43,10 bz | 43,00 bz |
| Raab-Oedenburg | ½ | — | 1/1 | 36,25 bzG | 36,10 bz |
| Reichenb.-Pardub. | 3,81 | — | 1/1 | 68,10 bz | 68,25 G |
| Russ. Staatsbahn | 7,48 | — | 1/1 1/7 | 128,50 G | 129,50 bz |
| Russ. Südwestbahn. | 5 | — | 1/1 | 83,30 bz | 83,10 ebzG |
| SchweizerCentralbh. | 5 | — | 1/1 | — — | 129,70 bzB |
| dto. Nordostbhn. | 2 | — | 1/1 | — — | — — |
| dto. Unionbahn | 2½ | — | 1/1 | — — | — — |
| dto. Westbahn | 0 | — | 1/1 | 30,70 bz | 30,75 bz |
| Westsicil. Eisenbahn | 4 | — | 1/1 | 80,50 bz | 80,30 G |
| Wsch.-Wien (M.p.St.) | 15 | — | 1/1 | 214,25 bz | 216,25 bzG |

### Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| Berlin-Görlitz Lit. B. | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Breslau-Schw.-Freib. Lit. H. | 4 | 1/1 1/7 | — — | 104,00 bzG |
| dto. dto. Lit. K. | 4 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| dto. dto. de 1876 | 4 | 1/1 1/7 | 104,20 bzG | 104,00 bz |
| Breslau-Warschauer | 5 | 1/4 1/10 | — — | — — |
| Cöln-Minden IV. | 4 | 1/4 1/10 | 104,60 G | 104,10 bz |
| dto. VI. | 4½ | 1/4 1/10 | 104,60 G | 104,10 bz |
| Magdeb.-Leipziger Lit. A. | 4½ | 1/1 1/7 | 106,50 B | — — |
| dto. dto. Lit. B. | 4 | 1/1 1/7 | 104,60 bzB | 104,00 G |
| Niederschl.-Märk. Obl. III. | 4 | 1/1 1/7 | 104,00 G | 104,00 G |
| Oberschles. D. | 4 | 1/1 1/7 | — — | 104,40 bz |
| dto. E. | 3½ | 1/4 1/1 | — — | — — |
| Oberschles. F. | 4 | 1/4 1/10 | — — | 104,40 bz |
| dto. G. | 4 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| dto. H. | 4 | 1/1 1/7 | 104,50 bz | 104,00 bzG |
| dto. 1873 | 4 | 1/1 1/7 | — — | 104,00 bzG |
| dto. 1874 | 4 | 1/1 1/7 | — — | 104,00 bzG |
| dto. Em. von 1879 | 4½ | 1/1 1/7 | 102,90 bzB | 102,50 bzG |
| dto. dto. 1880 | 4 | 1/1 1/7 | — — | 104,00 G |
| Rechte-Oder-Ufer-Bahn | 4 | 1/1 1/7 | 104,20 G | 104,00 G |
| dto. dto. Serie II. | 4 | 1/1 1/7 | 104,20 G | 104,00 G |
| Rheinische III. von 58 u. 60 | 4 | 1/1 1/7 | 104,80 bzG | 104,40 bz |

### Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

| | Zf. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| Gotthard I. | 4 | 1/1 1/7 | 104,90 B | 104,80 G |
| Italienische Eisenbahnen | 3 | 1/1 1/7 | 59,00 bzG | 58,90 G |
| Sardinische | 4 | 1/1 1/7 | 90,00 bzG | 90,10 bzG |
| Dux-Bodenbach I. | 5 | 1/1 1/7 | 89,70 B | 89,60 G |
| Dux-Prag | 5 | 1/1 1/7 | 108,20 G | 108,40 G |
| Elisabeth-Westbahn frei | 4 | 1/4 1/10 | 103,10 G | 103,00 ebzG |
| Galiz. Carl-Ludwigsbahn | 4½ | 1/1 1/7 | 84,80 ebzG | 84,70 B |
| Kaiser Ferdinand Nordbahn | 5 | 1/5 1/11 | 100,00 G | 100,00 G |
| Kaschau-Oderberg | 5 | 1/1 1/7 | 86,50 G | 86,50 G |
| dto. Gold-Prioritäten | 5 | 1/1 1/7 | 103,00 G | 102,75 bzB |
| Kronprinz Rudolf | 4 | 1/4 1/10 | 79,30 G | 79,40 bzG |
| Lemb.-Czernow. 10% Steuer | 4 | 1/5 1/11 | 69,70 bz | 69,60 B |
| dto. dto. steuerfrei | 4 | 1/5 1/11 | 75,00 G | 75,10 G |
| Mährisch-Schlesische | fr. | — | 67,90 bz | 67,90 bz |
| Oest.-Franz. Staatsbahn alte | 3 | 1/3 1/9 | 84,00 bzG | 83,90 bzB |
| dto. dto. 1874 | 3 | 1/3 1/9 | 82,00 B | 82,10 bzB |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 102,20 bzG | 102,20 bz |
| Oesterr. Nordwestbahn | 5 | 1/3 1/9 | 90,90 bz | 90,50 bz |
| dto. Lit. B. Elbethalb. | 5 | 1/5 1/11 | 88,70 G | 88,75 G |
| Reichenberg-Pardubitz | 5 | 1/4 1/10 | 86,90 G | 86,90 G |
| Südösterreich. (Lomb.) | 3 | 1/1 1/7 | 61,25 bzG | 61,40 bz |
| dto. dto. Oblig. | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 bzG | 102,90 bzG |
| dto. dto. (Gold) | 4 | 1/5 1/11 | 97,60 ebzG | 97,60 bzB |
| Ungar. Nordostbahn | 5 | 1/4 1/10 | 83,80 bz | 83,80 bzG |
| dto. dto. Gold-Pr. | 5 | 1/1 1/7 | 102,50 bz | 102,60 bz |
| dto. Ostbahn I. Em. | 5 | 1/1 1/7 | 83,50 G | 83,60 bzG |
| dto. II. Staats-Obligat. | 5 | 1/1 1/7 | 100,70 bz | 100,60 bzG |
| Brest-Grajewo | 5 | 1/1 1/7 | 95,00 ebzB | 95,50 bz |
| Charkow-Asow | 5 | 1/3 1/9 | 100,10 B | 100,50 bz |
| dto. dto. 100 Lstrl. | 5 | 1/3 1/9 | 102,50 bz | 102,50 G |
| Iwangorod-Dombrowo | 4½ | 1/1 1/7 | 95,40 bzG | 95,60 bzG |
| Kursk-Kiew gar. | 4 | 1/2 1/8 | 91,90 bz | 92,00 bzB |
| Moskau-Jaroslaw | 5 | 1/1 1/7 | 63,80 G | 64,00 bz |
| dto. Rjäsan | 4 | 1/2 1/8 | 94,50 bz | 94,80 bz |
| dto. Smolensk | 5 | 1/5 1/11 | 99,90 bzG | 100,20 bzG |
| dto. Kursk | 4 | 1/5 1/11 | 85,75 B | 85,75 bzG |
| Warschau-Terespol | 5 | 1/4 1/10 | 101,00 G | 101,20 bz |
| Warsch.-Wien II. steuerpfl. | 5 | 1/1 1/7 | 102,90 G | 102,90 bz |
| dto. dto. III. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 102,90 G | 103,00 B |
| dto. dto. IV. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 102,60 bzG | 102,90 bz |
| dto. dto. V. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 102,60 bzG | 102,90 bz |
| dto. dto. VI. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 103,90 G | 103,80 G |
| Wladikawkas | 4 | 1/1 1/7 | 87,80 bzG | 88,25 bzG |
| Transkaukasische | 3 | 15/6 u. 12 | 71,80 bzG | 71,80 bzG |
| Russische Südwestbahn | 4 | 1/1 1/7 | 89,40 bzG | 89,80 bzG |
| Süditalien. (Méridionaux) | 3 | 1/4 1/10 | 63,10 bzG | 63,20 bzB |
| California-Oreg. | 5 | 1/1 1/7 | 107,10 bzG | 107,30 ebzG |
| Central-Pacific | 6 | 1/1 1/7 | 111,80 B | 111,80 bz |
| Chicago-Burlington | 4 | 1/5 1/11 | 90,90 bzG | 90,60 bzG |
| Chicago-South-West | 7 | 1/5 1/11 | — — | — — |
| Joaquin-Valley | 6 | 1/4 1/10 | 113,10 G | 113,20 bz |
| Oregon Railway u. Nav.Cmp. | 5 | 1/6 1/12 | 104,50 bzG | 104,60 bzG |
| South-Missouri | 6 | 1/1 1/7 | — — | — — |
| South-Pac. of Calif. | 6 | 1/4 1/10 | 112,00 bzG | 112,10 bzG |
| St. Louis Arkansas u. Texas | 6 | 1/11 1/5 | 95,25 bzG | 95,25 bzG |
| St. Louis u St. Francisco | 6 | 1/1 1/7 | 115,40 G | 115,60 bzG |
| dto. dto. dto. | 5 | 1/1 1/7 | 102,30 bzG | 102,25 bzG |
| Northern-Pacific I. Mortg. | 6 | 1/1 1/7 | 115,25 bzB | 115,10 G |
| dto. dto. II. Mortg. | 6 | 1/4 1/10 | 111,70 B | 111,70 G |
| St. Paul Minneapol. u. Manit. | 4½ | 1/1 1/7 | 98,00 G | 98,00 G |

### Bank-Actien.

| | Div. 1887. | Div. 1888. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|---|
| Aachener Discontob. | 4 | — | 1/1 | 81,75 bzG | 81,50 bzG |
| B.f.Sprit-u.Prod.Hdl. | 4 | 3⅔ | 1/1 | 81,00 bzG | 84,30 bzG |
| Berliner Kassenver. | 5 | 5⅓ | 1/1 | 126,25 G | 126,25 G |
| dto. Handelsges. | 9 | 10 | 1/1 | 179,60 bz | 179,75 bzG |
| Berl.Prod.-u.Handlb. | 4¾ | 5 | 1/1 | 100,80 bzG | 101,00 G |
| Breslauer Discontob. | 5 | 6⅓ | 1/1 | 113,75 G | 113,75 G |
| dto. Wechslerbk. | 4½ | 6 | 1/1 | 108,00 bzG | 107,80 G |
| Darmstädter Bank | 7 | 9 | 1/1 | 176,75 bz | 176,50 bzG |
| Deutsche Bank | 9 | 9 | 1/1 | 174,90 bzG | 174,90 bzG |
| dto. Genossensch. | 7 | 7½ | 1/1 | 136,80 G | 136,10 G |
| dto. Hypthbk. 60% | 5½ | 6¼ | 1/1 | 115,75 bzG | 116,00 G |
| Disconto-Command. | 10 | 12 | 1/1 | 243,90 bz | 245,00 bzG |
| Dresdener Bank | 7 | 9 | 1/1 | 159,75 bzG | 160,10 bzG |
| Goth. Grunder.-Bank | 0 | — | 1/1 | 83,60 bzG | 84,00 ebzG |
| dto. jg. 40% | 0 | — | 1/1 | 92,60 bzG | 92,75 bzG |
| Hannoversche Bank | 5 | 4½ | 1/1 | 114,00 G | — — |
| Internationale Bank | — | — | 1/1 | 120,75 bzG | 121,00 bzG |
| Leipziger Credit | 9 | 10 | 1/1 | 190,80 G | 191,40 bz |
| dto. Disconto | 0 | 0 | 1/1 | 9,90 G | 9,90 G |
| Luxemburger Bank | 6½ | 7½ | 1/1 | 141,10 bzB | 141,25 G |
| Magdeb. Priv.-Bank | 5,4 | 4,9 | 1/1 | 116,30 G | 116,30 G |
| Mitteld. Creditbank | 4½ | 6 | 1/1 | 116,60 G | 116,75 bzG |
| Nationalb. f. Dtschl. | 6 | 9 | 1/1 | 137,00 bzG | 136,75 bzG |
| Norddeutsche Bank | 8½ | 10 | 1/1 | 170,30 bz | 171,00 B |
| dto. Grunder.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 79,60 G | 79,90 bz |
| Petersbg. Discontob. | 18 | — | 1/1 | 176,00 bzG | 176,75 bz |
| Pomm. Hypoth.-Bk. | 0 | 0 | 1/1 | 50,00 ebzG | 50,20 G |
| Pos. Provinz.-Bank | 5½ | 5½ | 1/1 | 115,75 B | 116,00 B |
| Preuss. Bod.-Cr.-Act. | 6 | 6½ | 1/1 | 123,75 G | 124,00 bzG |
| dto. Centr.-Bod. 40% | 8¾ | 9½ | 1/1 | 142,60 bzG | 142,00 bzG |
| dto. Hyp.-V.-A. 25% | 7⅖ | 8 | 1/1 | 114,25 G | 114,25 G |
| dto. Hypth.-Act.-B. | 6 | 6½ | 1/1 | 119,50 G | 119,60 bzG |
| Reichsbank | 6⅕ | 5⅖ | 1/1 1/7 | 133,00 G | 133,30 bzG |
| Russ. B. f. ausw. H. | 0 | — | 1/1 | 65,75 bz | 65,60 bz |
| Sächsische Bank | 4 | 4⅙ | 1/1 | 110,25 G | 110,10 G |
| Schles. Bankverein | 6 | 7 | 1/1 | 130,50 B | 130,10 bzG |
| Weimarische Bank | 0 | — | 1/1 | 109,00 bzG | 108,00 bzG |

### Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1887/88 und 1888/89.)

Börsenzinsen 4%. Ausnahmen überall speciell angegeben

| | Div. 1887. | Div. 1888. | Zins-Term | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|---|
| Allg.Elektr. (Edison) | 7 | — | 1/10 | 188,00 bzG | 187,75 bzG |
| Archimedes | 10 | — | 1/7 | 147,50 G | 147,00 G |
| Berl. grosse Pferdeb. | 12 | 12¼ | 1/1 | 266,00 bzG | 266,00 bzG |
| Berl. Bockbrauerei | 5 | — | 1/7 | — — | 119,00 B |
| Berl. Charl. Bau | 0 | — | 1/1 | 141,25 bzG | 141,50 bzG |
| Bismarckhütte | 10 | — | 1/7 | 202,00 bzG | 202,75 bzG |
| Bochum. Gussstahl. | 9 | — | 1/7 | 198,75 bzB | 199,00 bz |
| Bresl. Act.-Br. conv. | 0 | — | 1/10 | 82,00 G | 82,00 G |
| dto. Oelfabrik | 5½ | — | 1/6 | 94,00 bzG | 94,50 bzB |
| dto. Strassenbahn. | 6 | 7 | 1/1 | 147,00 B | 147,00 B |
| dto. Wagenbau-G. | 5 | 9 | 1/1 | 182,20 bzG | 182,50 ebz |
| Donnersmarckhütte. | 0 | 3 | 1/1 | 75,50 bzG | 75,50 bzB |
| Dortm. Un.St.-Pr. | 2 | — | 1/7 | 94,60 bz | 95,30 bzG |
| dto. 6% Vrz.-Act. | — | — | 1/7 | 81,75 bz | 82,00 bzG |
| Erdmannsd. Spinner. | 0 | 6 | 1/10 | 106,50 bzG | 106,50 bzB |
| Fraust. Zuckerfabr. | 14 | — | 1/9 | 149,10 bzG | 149,50 bzG |
| Friedrichsh. Act.-Br. | 55 | — | 1/10 | 767,00 G | 767,00 G |
| Giesel. Cementfabr. | 10½ | 12 | 1/1 | 166,50 bzG | 166,00 bzG |
| Görlitz. Eisenb.-Bed. | 8⅔ | — | 1/7 | 190,00 bzG | 191,50 bzG |
| Gruson-Werk | 12 | — | 1/7 | 304,25 bzG | 304,25 bzG |
| Hofmann Waggonf. | 4 | — | 1/1 | 172,50 bzG | 173,90 bz |
| Inowrazl. Steins. | 0 | — | 1/1 | 54,60 bzG | 55,25 bzG |
| Kramsta Schles. L. | 6⅓ | — | 1/9 | 141,25 B | 141,25 bzG |
| Lauchhammer conv. | 7 | — | 1/7 | 153,10 bzG | 153,50 bzG |
| Laurahütte | 5½ | — | 1/7 | 135,75 bzB | 136,25 bz |
| Nordd. Lloyd | 5 | — | 1/1 | 185,00 bz | 184,30 bzG |
| Oberschl. Cham.-F. | — | — | 1/7 | 165,00 bz | 166,25 bzG |
| dto. Eisb.-Bed. | 0 | 5½ | 1/1 | 111,25 bzG | 111,50 bzG |
| dto. Eisen-Ind. | 10 | 12 | — | 200,25 bzG | 200,00 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | — | 10 | 1/7 | 152,25 G | 152,30 bzG |
| Oppelner Cement | 2½ | 6 | 1/1 | 128,00 B | 128,00 ebzB |
| Posener Sprit-A.-G. | 9½ | — | 1/7 | — — | 102,00 bzG |
| Redenhütte St.-Pr. | 7 | — | 1/7 | 143,75 bz | 143,30 bzG |
| Schering | 24 | 18 | 1/1 | 315,10 bzG | 318,00 bzG |
| Schles. Dampf.-C. | — | 8½ | 1/1 | 130,50 G | 130,50 G |
| dto. Gas-A.-G. | 6 | — | 1/1 | 113,00 G | 113,25 G |
| dto. Kohlenwerk. | 0 | — | 1/7 | 56,50 bzG | 54,25 bzG |
| dto. Portl.-Cem. | 11½ | 18½ | 1/1 | 232,00 bzG | 230,10 bzG |
| dto. Zinkh.-A.-G. | 6½ | 9 | 1/1 | 170,00 bzG | 170,50 bzB |
| dto. 4½% St.-Pr. | 6½ | 9 | 1/1 | 170,00 bzG | 170,50 bzB |
| Schöneb. Schlossbr. | 15 | — | 1/10 | 341,00 bz | 343,10 bzG |
| Schwartzkopff | 12½ | — | 1/7 | 337,75 bzG | 233,00 bzG |
| Tarnowitzer St. Pr. | 3½ | — | 1/1 | 96,25 bz | 97,25 bz |
| Tivoli Act.-Bierbr. | 7 | — | 1/10 | 133,00 bzG | 132,25 bzG |
| Schl. Feuerv.-G. 20% | 31⅔ | — | 1/1 | — — | — — |
| **Obligationen.** | Rückzhlb. | | | | |
| Donnersmarckh. 5% | 100 | | 1/1 1/7 | — — | — — |
| Oberschl. Eisenbd. 5 | 105 | | 1/1 1/7 | 105,50 G | 105,50 G |
| Redenhütte 6% | 115 | | vrtlj. | 115,75 bzG | 115,80 G |
| Tiele-Winckler 4% | 100 | | 1/2 1/8 | 102,80 G | 102,75 G |

### Wechsel und Bankdiscont.

| | | Zinsfuss. | Cours vom 23. | vom 25. |
|---|---|---|---|---|
| Amsterdam 100 Fl. | 8 T. | 2½ | 169,10 bz | — — |
| dto. 100 Fl. | 2 M. | 2½ | 168,65 bz | — — |
| Belg. Plätze 100 Frcs. | 8 T. | 3½ | 80,85 B | — — |
| London 1 L. Strl. | 8 T. | 3 | 20,465 bz | — — |
| dto. 1 L. Strl. | 3 M. | 3 | 20,335 bz | — — |
| Paris 100 Frcs. | 8 T. | 3 | 80,85 bzG | — — |
| New-York | vista. | 5 | 418,25 bz | — — |
| Petersburger 100 S.-R. | 3 W. | 5½ | 216,75 bz | 217,50 bz |
| dto. dto. | 3 M. | 5½ | 214,50 bz | 215,30 bz |
| Wien österr. W. 100 Fl. | 8 T. | 4 | 168,15 bz | 168,15 bz |
| dto dto. 100 Fl. | 2 M. | 4 | 167,50 bz | 167,25 bz |
| Ital. Plätze 100 Lire | 10 T. | 5 | 80,50 bzG | — — |
| Schweiz. Plätze 100 Frcs. | 10 T. | 4 | 80,55 G | — — |
| Warschau 100 S.-R. | 8 T. | 5½ | 217,50 bz | 218,20 bz |

Reichsbank 3%. — Lombard 4%

Privatdiscont 1⅞% bz.

### Ultimo-Course um 3 Uhr.

| | Per März | Per April. |
|---|---|---|
| Ungar. 4% Goldrente | 86,25 | — — |
| Russische Anl. 1880 | 92,12 | — — |
| dto. dto. 1884 | 105,12 | — — |
| Disconto-Command. | 245,25 | — — |
| Dortmunder Union | 95,75 | — — |
| Laurahütte | 136,75 | — — |
| Oesterr. Credit | 163,25 | — — |
| Franzosen | 102,87 | — — |
| Lombarden | 43,12 | — — |
| Russische Noten | 218,25 | — — |


Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.